

Protokollauszug öffentliche/ nichtöffentliche Sitzung des Planungsausschusses vom 11.01.2007

**Zu Ö 9 Architektur von Lebensmitteldiscountern in Aachen hier: Ratsantrag der Grünen im Rat vom
29.09.2006
ungeändert beschlossen
FB 61/0449/WP15**

(Frau Müller nimmt wegen Befangenheit an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.)

Für die Fraktion der Grünen erläutert Herr Rau kurz den Hintergrund des Ratsantrags. Mittlerweile seien die Discounter-Ketten die Hauptversorger auch im Innenstadtbereich, die Präsenz im Stadtbild habe in den letzten Jahren immer mehr zugenommen. Insofern sei die architektonische Qualität ein wichtiges Thema, die Stadt müsse alle zur Verfügung stehenden Einflussmöglichkeiten nutzen, um gute Lösungen zu erreichen. Andere Städte seien hier bereits einen Schritt weiter, die Verwaltungsvorlage zeige ja verschiedene Möglichkeiten auf, denen man auch zustimmen wolle. Darüber hinaus bitte man jedoch darum, auch weiter gehende Möglichkeiten wie beispielsweise Wettbewerbe etc. nicht aus den Augen zu verlieren.

Für die CDU-Fraktion signalisiert auch Herr Baal Zustimmung zur Vorlage der Verwaltung. Die Zusammenarbeit mit den Discountern müsse verstärkt werden, mit einem entsprechenden Handlungsauftrag könne die Verwaltung dann in konkreten Fällen tätig werden.

Für die SPD-Fraktion stimmt Herr Plum seinen Vorrednern zu und kündigt an, dass man dem Beschlussvorschlag der Verwaltung ebenfalls zustimmen werde.

Der Ausschuss fasst den folgenden

Beschluss:

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung die Einzelhandelsunternehmen in die Thematik einzubeziehen. Darüber hinaus empfiehlt er der Verwaltung Vorhaben >700m² im Architektenbeirat beraten zu lassen sowie im Rahmen der Bebauungsplanverfahren zur Qualitätssicherung entsprechende Festsetzungen zu treffen. Für Vorhaben in integrierten Lagen sind gezielte Gespräche zur Abstimmung der Gestaltungsqualität mit den Einzelhandelsunternehmen erforderlich.

Der Antrag der Grünen im Rat Nr. 156/15 gilt damit als behandelt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig